

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

Fraktion	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Betreff	Förderprogramm Gerätetausch fortsetzen und erweitern!

Das Gerätetauschprogramm läuft bereits seit 2019 und stellt einen wichtigen Baustein zur Erreichung von Klimaneutralität für die Stuttgarter Haushalte dar. So wird der Austausch von Kühlschränken, Gefriergeräten, Wasch- und Geschirrspülmaschinen gefördert. Mit dem Austausch der bewilligten Altgeräte seit Juli 2022 konnten 155 MWh/a beziehungsweise 63 t CO₂/a eingespart werden. Vor der Richtlinienänderung im Juli 2022 konnten zudem insgesamt 2.067 Kühl- und Gefriergeräte getauscht werden.

Dieses erfolgreiche Programm soll fortgesetzt und erweitert werden. Bei einer Fortführung könnten voraussichtlich 1.600 Geräte in den Jahren 2024 und 2025 getauscht werden. Aufgrund des hohen Energieverbrauchs und der Verbreitung in den Stuttgarter Haushalten eignen sich für die Erweiterung zum Beispiel Elektroherde und Backöfen. Es wird davon ausgegangen, dass hierbei in den Jahren 2024 und 2025 insgesamt weitere 400 Geräte getauscht werden könnten.

Für eine Fortführung des Programms sind in den Jahren 2024 und 2025 voraussichtlich je 120.000 Euro erforderlich. Für eine Erweiterung wird davon ausgegangen, dass in den Jahren 2024 und 2025 insgesamt Förderanträge im Umfang von 60.000 Euro bewilligt werden können. Der Mittelabfluss für bewilligte Anträge erfolgt erfahrungsgemäß zeitlich verzögert, sodass 15.000 Euro in 2024, 30.000 Euro in 2025 und 15.000 Euro in 2026 erforderlich sind.

Zur Bearbeitung dieser Anträge reichen die bisherigen Personalkapazitäten in der Energieabteilung nicht aus. Auf das Förderprogramm Gerätetausch entfallen 0,1 Stellenanteile einer 1,0 Stelle in EG 9a.

Wir beantragen:

1. Für die Fortführung des Gerätetauschprogramms in den Jahren 2024 und 2025 je 120.000 Euro.
2. Für die Erweiterung des Gerätetauschprogramms 15.000 Euro für das Jahr 2024, 30.000 Euro für das Jahr 2025 und 15.000 Euro für das Jahr 2026.
3. 0,1 Stellenanteile einer zu schaffenden 1,0 Stelle in EG 9a für die Energieabteilung entfallen auf das Förderprogramm Gerätetausch (siehe auch gesonderten Stellenantrag).

Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Personalaufwand	x		3	6	6	6	6	
Fortsetzung Gerätetauschprogramm / 43100	x		120	120				

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Erweiterung Gerätetauschprogramm / 43100	x		15	30	15			
Finanzbedarf (gesamt)	329		138	156	21	6	6	

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	ja	x	nein				
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite	66	THH, Referat	3607020	Prio./lfd. Nr.	17	
GRDRs (Mitteilungsvorlage)	715/2023						
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren							
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag							

Änderung Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung von (oder: Änderung von KW-Vermerken an) folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr. *)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW-Vermerk bisher	KW-Vermerk neu
	0,10			Stellen in der Vorlage; beantragte Stellen siehe Stellenplan		--	--

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Gez.

Andrea Münch
Stadträtin

Björn Peterhoff
Fraktionsvorsitzender